

Treffm heit Ahmd um 10 nach 7
hats mä in dä Schul af än Zettl gschriem.
Edz steh i mit Herzklopfm an dä Kichntür,
Vadder hockt am Sofa trinkt sei Bier.
Vo weidn heer i in Ahmdzuch 19 Uhr 4,
in a boor Minutn bin ii bei dir.
Spring afs Rood, fohr zum Treffpunkt hie,
nimmst mi glei in Arm, mir zittern die Knie.

Nix mehr suu schäi
wäi is erschte Mol mit dir alla.
Nix mehr suu schäi
wai is erschte Mol mir zwa.

Spür wäi dei Körper sich sanft an mich drückt,
su vill Glück af a mol, ich wärd fast verrückt.
Dei weiche Haut, deine langer Hoor,
alles an dir räicht so wunderboor.
Hobs mä su oft gwünscht, edz bist suu noh bei mir,
vu weidn her ich in Ahmdzuch 20 Uhr 4.
Langsam wärd's dunkl, i will net hamm, obä i muss,
nachts im Bett spür i nu lang dein erschdn Kuss.

Nix mehr suu schäi
wäi is erschte Mol mit dir alla.
Nix mehr suu schäi
wai is erschte Mol mir zwa.

Ihr seid lang fortzung, Hamburg is su weit,
denk oft an diich, denk an däi Zeit.
Die Bilder vu dir bleichn langsam aus,
doch du hast än Plaltz in meim Herz, dou kummst net raus.
Vu weidn her ich in Ahmdzuch 19 Uhr 4,
es is suu lang her, wer is edz bei dir?

Nix mehr suu schai
wai is äschde mol mit dir älaa.
Nix mehr suu schäi
wai is äschde mol mir zwa.